

## Katharina Guttenberg, Christine Otto und Robert Piechowiak (Segeln)

### Praktisch im Verein aufge- wachsen

Beim Klub am Rupenhorn hatte Robert Piechowiak selbst das Segeln erlernt. Er begann mit 14 Jahren relativ spät, auf Grund seiner Größe im Pirat statt dem eigentlichen Anfängerboot Opti. Schon mit 18 entschied er sich dann gegen eigene Regatten und für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, hatte er doch schnell "erfahren, wie man Jugendliche begeistern kann". Gemeinsam mit Christine Otto gibt der 25-jährige Spandauer seine Erfahrungen weiter und betreut absolute Anfänger im Alter von derzeit 6 bis 14 Jahren. Besonders interessant findet er, dass man bei den Neulingen am meisten Einfluss nehmen und Kenntnisse vermitteln kann.

Christine saß schon mit fünf Jahren im eigenen Opti. "Ich kam jeden Freitag heulend nach Hause", erinnert sich die 20-Jährige an ihre Angst vor ihrer damaligen Trainerin. Dem Segeln blieb sie den-

noch treu und gibt seit nun vier Jahren ihr Wissen an den Nachwuchs weiter. Der Anspruch, es anders zu machen als ihre Trainerin früher, sei bei der Entscheidung für diese Tätigkeit jedoch nicht ausschlaggebend gewesen. "Allerdings bin ich heute schon die 'Weichere' und fahre schneller hin, wenn jemand im Boot Probleme hat", gibt 'Tine' zu. Auch die angehende Sonderpädagogik-Studentin aus Schöneberg mag besonders die Arbeit mit Anfängern, wo man "schneller Fortschritte sieht". Wenn die Kinder des Klubs am Rupenhorn erste Grundkenntnisse besitzen, kommen sie in die nächste Gruppe, die Katharina Guttenberg seit Jahresbeginn gemeinsam mit ihrem früheren Trainer Dirk Piechowiak betreut. 'Katha' kam wie Christine durch die Eltern zu ihrem Sport und ist "gleich nach der Geburt mitgesegelt". Die beiden Mädchen sind "praktisch im Verein aufgewachsen" und haben dort unzählige Nachmittage verbracht.

Katharina wechselte mit zwölf Jahren zum 420er. Zwei Mal pro Woche trainiert sie und bestreitet rund zehn Regatten im Jahr. Aber auch die eigene Trainertätigkeit möchte die 15-jährige Wilmsdorferin nicht mehr missen: "Ich habe einfach Spaß daran, mit den Kindern etwas zu machen."



Text und Foto: M. S.